

RS OGH 1980/1/9 1Ob33/79, 1Ob13/82, 1Ob234/11k, 9Ob63/20k

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.01.1980

Norm

ABGB §1175 A1

WRG §74

Rechtssatz

Wenn sich jemand zum Zweck der Eigenversorgung eines Ortsteils mit anderen Interessenten zusammenschließt und für andere Organisationsformen keine Anhaltspunkte bestehen, ist vom Bestand einer Erwerbsgesellschaft bürgerlichen Rechts auszugehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 33/79
Entscheidungstext OGH 09.01.1980 1 Ob 33/79
Veröff: JBl 1980,545 = SZ 53/2
- 1 Ob 13/82
Entscheidungstext OGH 30.06.1982 1 Ob 13/82
Vgl; Beisatz: Daß die im Vertrag über den Erwerb eines Wasserbezugsrecht als Dienstbarkeitsberechtigte genannte, in Gründung befindliche "Wasserinteressentschaft" bisher Rechtspersönlichkeit als Wassergenossenschaft nicht erlangte, steht der Wirksamkeit des von ihren Mitgliedern als Gesellschaft bürgerlichen Rechts abgeschlossenen Vertrages nicht entgegen. (Folgeentscheidung zu 1 Ob 33/79). (T1)
- 1 Ob 234/11k
Entscheidungstext OGH 22.12.2011 1 Ob 234/11k
Auch
- 9 Ob 63/20k
Entscheidungstext OGH 27.01.2021 9 Ob 63/20k
Vgl; Beisatz: Hier: "Wegeinteressentschaft". (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0022256

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at